

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „EducatedGuess“ vom 29. Juni 2020 05:07

@Lehramtsstudent Was bitte ist "normal" und wieso "muss" das?

Leben bedeutet Veränderung. Vielleicht wird es auch bis zum Ende deines Lebens "normal", dass wir mit Drohnen zur Arbeit fliegen. Wer weiß das schon? Für meine Oma war es "normal" jeden Tag auf dem Feld zu arbeiten. Sie konnte sich nicht vorstellen, dass jemand davon, dass er vor dem Computer sitzt, am Ende des Tages satt wird. Vielleicht ist es aber auch das neue Normal Masken zu tragen und das "muss" man akzeptieren. Wer weiß das schon?

Und zu den Risiken: Ja, die gehören dazu. DU hast aber deswegen noch lange nicht das Recht, weil dir "normal" lieber ist, einer nicht gerade kleinen Risikogruppe Schutz zu verweigern. Vielleicht sind die für dich bislang so "bequemen", "normalen" Jahre einfach vorbei. Stelle ich mich nun hin und sage: Das MUSST du akzeptieren? Nein. Ich würde es mir aber sehr wünschen, dass man hoffentlich zeitweise Einschränkungen auch akzeptieren lernt.

Und genau da wird Corona so schwer greifbar : Es ist für viele, zumindest gefühlt, keine unmittelbare Bedrohung. Wozu dann schützen? Vielleicht aus Solidarität. Die scheint aber einigen leider abhanden gekommen zu sein... In dieser Hinsicht war mir das alte "Normal" deutlich lieber